

Patscheider und Schett stellen Mitgliedschaft in der Tiroler Adlerrunde ruhend

Tiroler Adlerrunde betont klare Abgrenzung zwischen Wirtschaft und Politik. Daher wird aus aktuellem Anlass darauf hingewiesen, dass der Zusammenschluss 37 großer Tiroler Unternehmer überparteilich und unabhängig im Sinne der Weiterentwicklung und internationalen Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Tirol agiert. Gretl Patscheider und Josef Schett werden ihre Mitgliedschaft in der Adlerrunde aus diesem Grund vorübergehend ruhend stellen, weil sich beide dazu entschieden haben, bei den kommenden Landtagswahlen für eine der kandidierenden Listen anzutreten.

Ingeborg Freudenthaler, Sprecherin der Tiroler Adlerrunde, weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass der Zusammenschluss 37 großer Tiroler Unternehmer überparteilich und politisch unabhängig agiert: „Sollten Mitglieder der Adlerrunde sich dazu entschließen, politisch aktiv zu werden, so stellen sie selbstverständlich ihre Mitgliedschaft ruhend.“ Aktuell betrifft dies Gretl Patscheider und Josef Schett, bisher Mitglieder in der Adlerrunde, die sich dazu entschieden haben, bei den kommenden Landtagswahlen für die Liste „Vorwärts Tirol“ zu kandidieren. Entsprechend den Statuten der Adlerrunde haben die beide vorab das Leitungsgremium des Unternehmervereines über diese Absicht informiert und ihre Mitgliedschaft wird daher vorübergehend ruhend gestellt.

Die Tiroler Adlerrunde wird indes weiterhin den Dialog mit allen Fraktionen und Wirtschaftstreibenden im Land suchen, um gemeinsam wichtige Impulse und Anregungen für den Wirtschaftsstandort Tirol zu setzen.